
Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 303/2016

Erfurt, 8. Dezember 2016

Thüringer Einzelhandel von Januar bis September 2016 im Umsatzplus

In den ersten neun Monaten des Jahres stieg der Umsatz im Thüringer Einzelhandel nach vorläufigen Angaben des Thüringer Landesamts für Statistik gegenüber dem Vergleichszeitraum 2015 real (preisbereinigt) um 1,3 Prozent. Nominal (zu jeweiligen Preisen) konnte ein Umsatzplus von 1,4 Prozent erzielt werden.

Bundesweit stieg der Einzelhandelsumsatz von Januar bis September 2016 nach vorläufigen Ergebnissen des Statistischen Bundesamtes real um 2,1 Prozent und nominal um 2,2 Prozent.

In fast allen Wirtschaftsgruppen des Thüringer Einzelhandels konnte von Januar bis September 2016 eine reale Umsatzsteigerung erreicht werden. Eine Ausnahme bildet der „Einzelhandel außerhalb von Verkaufsräumen“ (real: 0,0 Prozent). Hier musste vor allem der Versand- und Internethandel reale Umsatzeinbußen in Kauf nehmen (-2,5 Prozent).

Auch nominal können die meisten Branchen des Thüringer Einzelhandels für die ersten neun Monate des Jahres eine positive Bilanz ziehen. Neben dem Versand- und Internethandel (nominal: -1,7 Prozent) mussten aufgrund der Preisentwicklung vor allem die Tankstellen stärkere Umsatzeinbußen verkraften (nominal: -6,8 Prozent).

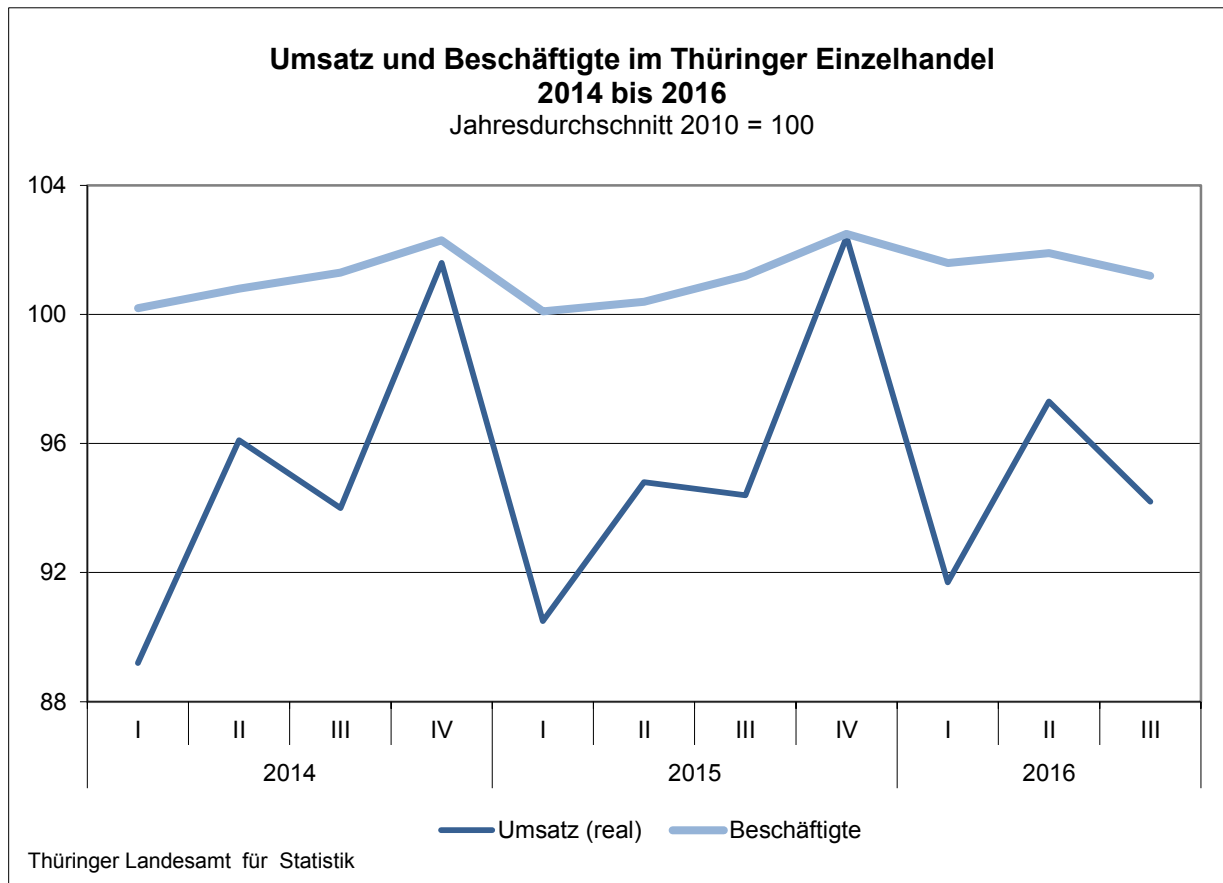
Die Beschäftigung im Thüringer Einzelhandel war im Zeitraum Januar bis September 2016 um 1,0 Prozent höher als im Vergleichszeitraum 2015. Dies ist vor allem auf einen Anstieg der Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 1,5 Prozent zurückzuführen (Vollzeitbeschäftigte: -0,1 Prozent).

Einen Rückgang in der Beschäftigung ist im Bereich mit rückläufiger Umsatzentwicklung (Tankstellen) festzustellen (Vollzeit: -2,4 Prozent, Teilzeit: -6,9 Prozent). Auch im Einzelhandel mit Nahrungsmitteln lag insbesondere die Zahl der Vollzeitbeschäftigten niedriger als im entsprechenden Zeitraum des Jahres 2015 (-3,6 Prozent).

- Ausführliche Ergebnisse zu diesem Thema enthält der in Kürze erscheinende Fachbericht „Umsatz und Beschäftigte im Handel und Gastgewerbe Thüringens – Januar bis September 2016“

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Weitere Auskünfte erteilt:
Klaus-Rüdiger Niemuth
Tel.: 0361 37-84200
E-Mail: handel@statistik.thueringen.de



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Veränderung des Umsatzes und der Beschäftigtenzahlen im Thüringer Einzelhandel ¹⁾

Wirtschaftsgruppe (WZ 2008)	Januar 2016 - September 2016				
	Umsatz		insgesamt	Beschäftigte	
	real (in Preisen von 2010)	nominal (in jeweiligen Preisen)		davon	
				Vollzeit	Teilzeit
	Veränderung gegenüber Januar 2015 - September 2015				
	Prozent				
Einzelhandel insgesamt (ohne Handel mit Kraftfahr- zeugen)	1,3	1,4	1,0	- 0,1	1,5
darunter					
Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ^{2) 3)}	1,9	2,3	2,4	0,5	2,9
Einzelhandel mit Nahrungsmitteln usw. ²⁾	0,3	2,3	- 1,8	- 3,6	- 0,4
Einzelhandel mit Motoren- kraftstoffen (Tankstellen)	1,5	- 6,8	- 4,5	- 2,4	- 6,9
Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten usw. ²⁾	2,4	3,3	1,0	- 0,4	3,0
Einzelhandel mit sonstigen Gütern ^{2) 4)}	0,2	0,9	0,1	0,8	- 0,4
Einzelhandel, nicht in Verkaufs- räumen, nicht an Verkaufs- ständen oder auf Märkten ⁵⁾	0,0	- 3,8	- 0,7	- 0,5	- 0,9

1) vorläufige Ergebnisse

2) in Verkaufsräumen

3) z.B. Supermärkte, Kaufhäuser, Verbrauchermärkte

4) z.B. Einzelhandel mit Bekleidung, Schuhen, Lederwaren, Schmuck; Augenoptiker, Apotheken

5) z.B. Brennstoffhandel, Versand- und Internethandel

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –